



DRESDEN: WER? WO? WAS?

WER weiß nicht, was die „Jahresschau Deutscher Arbeit Dresden“ ist? Sie ist das bedeutsamste deutsche Ausstellungsunternehmen, das jedes Jahr eine neue Spezialausstellung bringt, und zwar nur das Beste aus den Erzeugnissen der deutschen Industrie. Sie ist in jedem Jahr von Ende Mai bis Anfang Oktober geöffnet. In diesem Jahre heißt die Ausstellung „**W o h n u n g u n d S i e d l u n g**“

WO die Jahresschau ist? Im schönsten Teil des Stadttinnern, am Großen Garten. Vom Hauptbahnhof aus in 15 Minuten, vom Altmarkt, dem Stadtzentrum, aus in 12 Minuten zu Fuß und noch schneller mit der Elektrischen zu erreichen.

WAS auf der Jahresschau zu sehen ist? In diesem Jahre alles, was mit „Wohnung und Siedlung“ zusammenhängt, Industrie und Handwerk, Bautechnik und Baugewerbe, das Wohnungsinnere, der Garten, Musterbauten und Siedlungshäuser, Wissenschaft und Kunst, Planungen und Ausführungen. Die Ausstellungshallen sind von 9 Uhr vormittags bis 7 Uhr abends offen. ↪ Dazu im **Vergnügungspark** täglich nachmittags und abends Konzerte, jeden Donnerstag in der Woche Abend- oder Tagesfeuerwerk, Illumination oder bengalische Beleuchtung des gesamten Ausstellungsgeländes. Ein Café mit Tanztenne im Freien, ein Tanzpalast, ein Bierrestaurant, „Oberbayern“ und das wunderschöne Hauptrestaurant. Außerdem viele lustige Unterhaltungen. Der Vergnügungspark ist bis 1 Uhr nachts geöffnet.



Eintrittspreise für den einmaligen Besuch RM 1.—, abends nach 7 Uhr RM 0,50, wenn nicht besondere Eintrittspreise gelten.
W e g e n D a u e r k a r t e n erkundige man sich bei der Geschäftsleitung der Jahresschau.